

Zeitschrift:	Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art
Band:	65 (1978)
Heft:	13-14: Sandkasten Schweiz : neue Schulen = Nouvelles écoles

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Tribüne

Versuchs, aus der schwer definierbaren Verquickung von Emotion und Verstand, die den Entwurfprozess begleitet, in den komplexen, aber letztlich handhabbaren Bereich der Gesetzmässigkeit naturwissenschaftlicher Forschung zu fliehen?

Die lösungsorientierte Problemdefinition fällt im technischen Sektor leichter. Die Gebäudetechnik, Fenster, Profil, Heizung, Lüftung führt im hochtechnisierten Bau ein Eigenleben, sie belastet den Architekten unnötig, und für den Benutzer ist sie kaum mehr nachvollziehbar. Das Gebäude gelangt in die Hände der Spezialisten, es entzieht sich der sinnlichen Wahrnehmung, es ist entfremdet.

Beobachten und Nachdenken

Diese Vorschläge und recht bescheidenen Anregungen sind unvollständig und weit entfernt von einem Massnahmenbündel konkreter Handlungsanweisungen. Ich glaube, dass der Architekt selber ergänzen kann, indem er die Ergebnisse der wissenschaftlichen Forschung zur Kenntnis nimmt und anwendet und über-



dies *beobachtet* und *nachdenkt*, d.h. die Gewohnheiten und Bedürfnisse an Ort und Stelle, auf dem Pausenplatz, auf dem Spielfeld, und nicht nur als Prozentzahl in den Handbüchern der Sozialwissenschaftler studiert, allein das Zähl- und Messbare in Rechnung setzt und die restlichen Entscheide einem diffusen Gefühl überantwortet, das sich erst in Beton, Aluminium und Backstein formuliert und erst dann diskutierbar wird.

Die Diskussion um die sinnliche Dimension des Raumes scheint sekundär, solange die übergeordneten Probleme nicht gelöst sind: vielleicht hoffen die Architekten immer noch auf die endgültigen Anweisungen der Soziologen und Sozialpsychologen, die unentwegt Bedürfnisse abklären und sie auf die schmale Kante des wissenschaftlichen Beweises stellen. Diese Haltung erschwert den direkten Kontakt, die direkte Anschauung;

ung; sie verhindert in ihrer extremen Form, ebenso wie das unreflektierte Experimentieren mit der Form, dass der Architekt seine *eigenen* Erfahrungen und Beobachtungen aktiviert. Die Sozialwissenschaften sind nur Instrument, sie stellen der direkten Anschauung der Intuition und der *spontanen* Beobachtung als Kontrolle ein *systematisches* Beobachten und dem *Nachdenken* einige *ordnende* Kategorien zur Verfügung. Vorab steht jedoch das Selbstvertrauen in die eigene Interpretationsfähigkeit – spielt diese, will das eigene Urteil auf dem Hintergrund der exakten Forschung beobachtet sein. Eine Forschung, die darauf wartet, ihre greifbare Form zu finden.

Materialien zum Thema:

- Habraken, N.: «You Can't Design the Ordinary», in *AD*, April 1971
- Knoepfel, H.-K.: «Beobachten und Nachdenken», in *Schweiz. Ärztezeitung*, Nr. 36, 8.9.76
- Krovoza, A./Negtl.: «Selbstregulierung und Lernmotivation», in *Asthetik und Kommunikation* 22/23, 1975/76
- Ein Tag um und in der Montessori-Schule von H. Hertzberger in Delft

Der Verleger am Ort, Ihr Gewährsmann für ein sicheres Flachdach.

Werkgeschulte **Sarnafil**-Verleger (Spengler, Dachdecker) gibt es in der ganzen Schweiz, auch an Ihrem Wohnort oder ganz in der Nähe. Sie arbeiten also mit Ihrem Gewährsmann zusammen, wenn Sie sich für die **Sarnafil**-Flachdach-Sicherheit entscheiden. Verlangen Sie die Regionalliste.

Sarnafil®

Senden Sie mir die Regionalliste der **Sarnafil**-Verleger.

Objekt: _____

Region: _____

Name/Firma: _____

Adresse: _____

WSF. 5.78

Sarna Kunststoff AG
CH-6060 Sarnen Postfach 12
Telefon 041 66 0111

Wir suchen einen

Entwurfsarchitekten

Unsere Anforderungen sind:

- Hochschulausbildung
- Erfahrung (ca. 30–40 Jahre alt)
- Fähigkeit, komplexe Projekte selbstständig zu bearbeiten

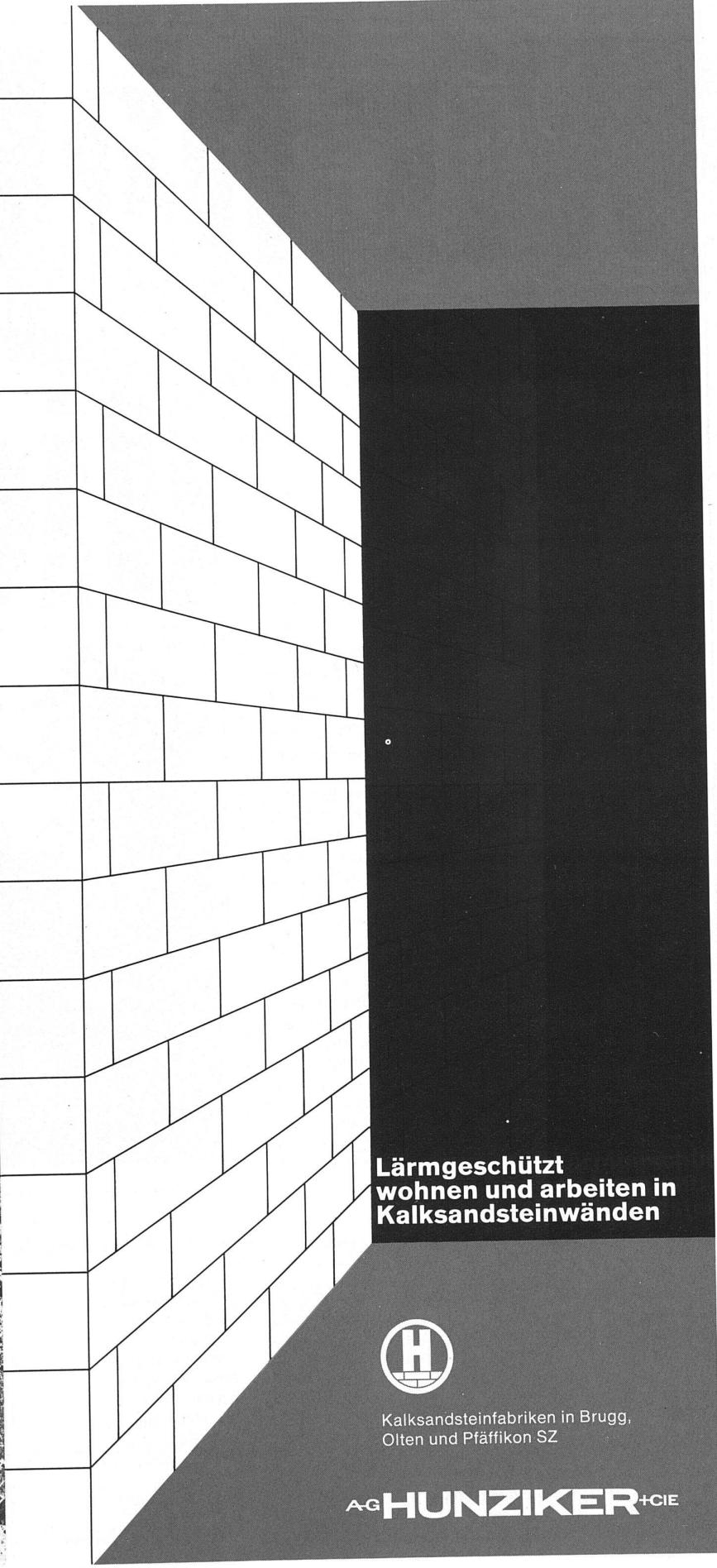
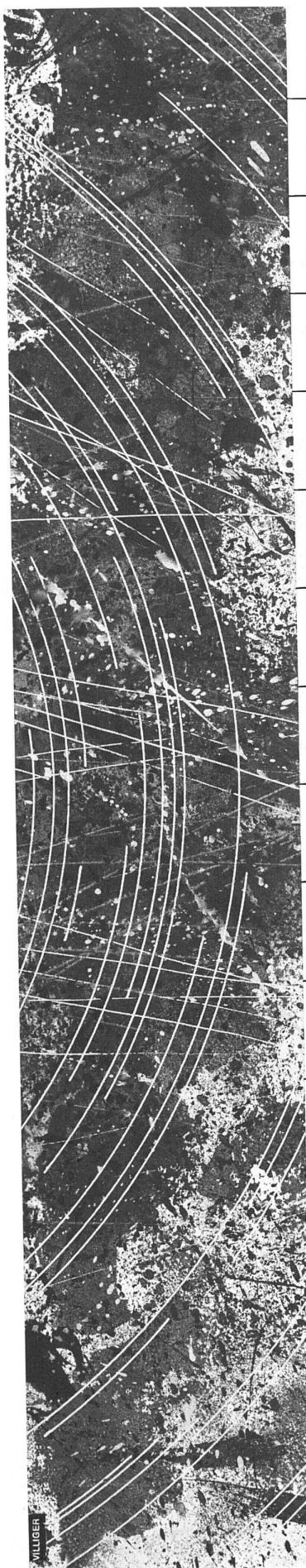
Wünschenswert wären:

- Wettbewerbserfahrung
- Sprachenkenntnisse
- Auslandserfahrung

Schicken Sie bitte Ihre Unterlagen an T.O. Nissen

BURCKHARDT + PARTNER **ARCHITEKTEN GENERALPLANER**

Peter-Merian-Strasse 34
4002 Basel



**Lärmgeschützt
wohnen und arbeiten in
Kalksandsteinwänden**



Kalksandsteinfabriken in Brugg,
Olten und Pfäffikon SZ

AG HUNZIKER + CIE

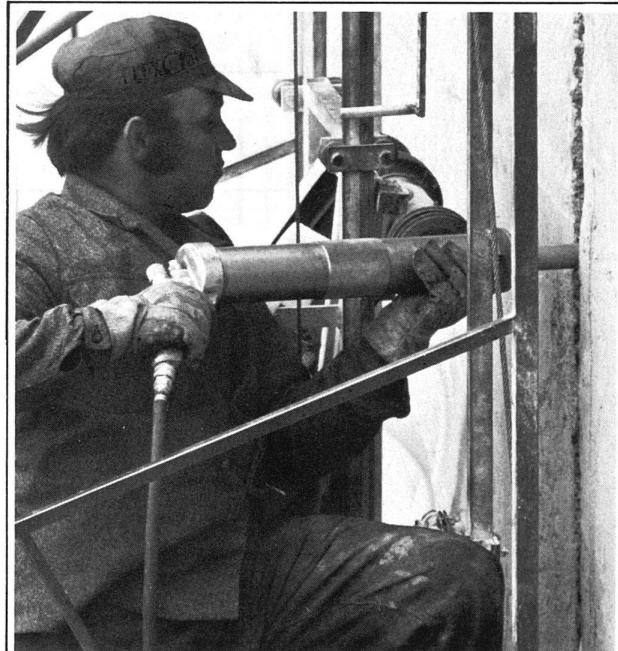
Wir halten dich!



Abdichten – das ist gleichzeitig unser ältestes und unser jüngstes Gewerbe. Mit Fugenabdichtungen hat es seinerzeit begonnen, und mit Fugenabdichtungen ist die Isotech gross geworden, inzwischen auf diesem Gebiet das grösste Unternehmen Europas!

Auf diesem Weg sind noch andere Bereiche hinzugekommen: Die Kunststoffbeschichtungen, auch das heute ein beachtlicher Umsatzzweig unserer Firma, das Rillen von Betonpisten, Straßen gegen Aquaplaning und schliesslich das Schneiden und Bohren in harten Materialien bis zum stark armierten Beton.

Das Abdichten und das Dichthalten von Anschlussfugen, Ritzen usw., d. h. immer da, wo Energie verloren gehen könnte, ist unsere neueste Spezialität. Entstanden ist sie aus dem neuen Verhältnis des Menschen zu den Energiereserven, aus der Notwendigkeit, mit diesen Gütern sparsam umzugehen. Und gerade diese Tätigkeit profitiert in besonderem Masse von unseren bisherigen Erfahrungen und von unseren angrenzenden Leistungen! Gerne stehen wir Ihnen damit zur Verfügung.



ISOTECH

das Spezialunternehmen für wichtige Nebensachen

693
SC

ISOTECH AG

8404 Winterthur	Hegmattenstr. 20	Tel. 052 27 27 27
5000 Aarau	Buchsstr. 57	Tel. 064 24 58 51
4000 Basel	Blotzheimerstr. 22	Tel. 061 43 45 76
3027 Bern	Looslistr. 3	Tel. 031 55 37 73
6592 S. Antonino (Tessin)	J. Renferstr. 65	Tel. 092 62 21 15
2504 Biel	Würzenbachhalde 15	Tel. 032 41 76 34
6000 Luzern	Kräzernstr. 75	Tel. 041 31 30 30
9015 St. Gallen	Rötelstr. 39	Tel. 071 31 22 93
8037 Zürich	6 Ch. des Huttins	Tel. 01 60 02 48
1008 Prilly	19, Château-Bloc	Tel. 021 24 56 08
1211 Genf		Tel. 022 96 28 82
ISOTECH B.V.		
1009 Amsterdam-Zuid, Apollolaan 41		Tel. 020 73 90 25

ISOTECH GmbH

7500 Karlsruhe 21	Daimlerstr. 25	Tel. 0721 7 20 86
1000 Berlin 51	Thyssenstr. 1	Tel. 030 411 40 04
4300 Essen	Glückstr. 19–21	Tel. 0201 28 10 04
6000 Frankfurt 71	Mauritiusstr. 6	Tel. 0611 35 94 23
3004 Isernhagen 2	Chromstr.	Tel. 0511 73 20 85
5000 Köln 91	Olpenerstr. 502	Tel. 0221 89 20 19
8000 München 82	Rappenweg 104	Tel. 089 430 10 56
ISOTECH GmbH		
2326 Lanzendorf/Wien	Unt. Hauptstr. 3	Tel. 02235 5 76
8020 Graz	Strassengelstr. 33	Tel. 03122 5 22 48
4020 Linz-Urfahr	Hauptstr. 58	Tel. 07222 3 22 76
ISOTECH N.V.	N.V. Fiduciaire Fiscabel S. A.	
1800 Vilvoorde (Brüssel)	F. Rooseveltlaan 36	Tel. 02 251 51 07